



BURG KURIER

Infobrief des Freundeskreis Burg Neuhaus e.V.

Jahrgang I, Ausgabe II

September 2005

Themen in dieser Ausgabe:

- Neues aus dem Vorstand
- Status Burg Neuhaus
- Burgfest 2005
- Zeltlager 2005
- Burgmuseum

Inhalt

Status Burg Neuhaus	2
Aktuelle Termine	2
Ritter des Jahres	2
Burgfest 2005	3
Zeltlager 2005	3
In eigener Sache	4
Neues aus dem Museum	4

Vorwort

Liebe Freunde der Burg Neuhaus,

bereits zum zweiten Mal halten Sie heute eine Ausgabe unseres Burgkuriers in Ihrer Hand.

Seit dem letzten Burgkurier ist wieder eine Menge auf Burg Neuhaus geschehen. Feste wurden gefeiert, Änderungen in unserer Organisation sind eingetreten und auch in unserem Museum hat sich wieder einiges getan.

Woran sich leider nichts geändert hat, ist die sehr schwache Beteiligung der Mitglieder an unseren regelmäßigen Treffen. Gerade bei diesen Zusammenkünften,



Renaissancetanzgruppe Newcastle auf unserem Burgfest

hat jeder die Möglichkeit, sich aktiv in die Vereinsarbeit einzubringen und die Zukunft von Burg Neuhaus mit zu gestalten.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen.

Neues aus dem Vorstand

Im Vorstand des Freundeskreis Burg Neuhaus e.V. hat es eine Veränderung gegeben.

Unser Schatzmeister Dr. Matthias Gruber ist zum 30.06. von seinem Posten zurückgetreten. Seit Gründung des Vereins hat sich Dr. Gruber vorbildlich um die Finanzen des Vereins gekümmert.

Wir bedauern sein Ausscheiden

und bedanken uns bei unserem Vorstandskollegen für seine ehrenamtliche Arbeit.



Peter Buntzoll

Als kommissarischen Nachfolger, haben wir Herrn Peter Buntzoll gewinnen können.

Wir wünschen Herrn Buntzoll viel Erfolg und Spaß bei seiner Tätigkeit im Vereinsvorstand.

Status Burg Neuhaus

Es klingt wie ein altes Lied, das sich immer wiederholt: Nichts neues in Bezug auf das Nutzungskonzept für die Burg Neuhaus.

Die Baufälligigkeit der Burg wird immer stärker, doch in Anbetracht der leeren Kassen unserer Stadt ist keinerlei Abhilfe in Sicht.

Sieht man die Burg aus der Ferne, so erscheint sie als trutziges Bauwerk vor unseren Augen. Sieht man sie von nahem, so erkennt man die Mängel in allen Ecken.

Heizkörper werden nicht repariert, sondern abmontiert, Wasser dringt durch die Wände und sorgt für feuchte Flecken in Räumen und Gängen.

Im Museum fällt der Putz von der Wand und der Schimmel macht sich am Fenster breit.

Eine Instandsetzung der Wände macht erst Sinn, wenn auch die Außenwände der Burg neu verfugt und abgedichtet werden. Man sieht, es ist viel Geld allein



Unsere Burg, einmal aus einer anderen Perspektive betrachtet

in die Aufrechterhaltung der Burg zu investieren.

Leider sind für die Instandhaltung eines solch großartigen historischen Gebäudes wie Burg Neuhaus keine Mittel im städtischen Haushalt vorgesehen. Viel wichtiger ist der Stadt die Errichtung von neuen Großprojekten, die zwar der Stadtentwicklung dienen, jedoch nicht Zeugnis ablegen können, darüber wie Wolfsburg entstanden ist.

In einer Stadt, die so jung ist wie Wolfsburg, sollte man stolz sein auf jedes historische Baudenkmal und sich auch Gedanken darüber machen, wie diese Baudenk-

mäler erhalten und genutzt werden können.

Alte Mauern können Geschichten erzählen. Die alten Mauern in Neuhaus sogar sehr viele, wie uns die vielen Einträge in das Gästebuch unseres Museums beweisen. Sehr viele ehemalige Bewohner zieht es immer wieder in die Mauern unserer Burg.

Dies gilt es zu erhalten!!

Aktuelle Termine

Hier möchten wir Sie auf die aktuellen Termine des FK Burg Neuhaus hinweisen.

2. Mittwoch des Monats, 20:00 Uhr: Treffen FK Burg Neuhaus im Turmzimmer der Burg

08.10.05, 19:30 Uhr Weindegustation im Rittersaal — Vortrag zur Weingeschichte und Weinkultur

Erwerben Sie Ihre Eintrittskarte bitte rechtzeitig für 10 Euro beim Vorstand, in der VINOTHEK J. Anders oder an der Abendkasse (Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl)

27.11.05: Adventsmarkt in Burg Neuhaus

Ritter des Jahres

Im letzten Jahr haben wir damit begonnen, Personen auszuzeichnen, die sich in besonderer Art und Weise um die Burg Neuhaus verdient machen. Diese Personen werden von uns mit dem Titel „Ritter des Jahres“ geehrt.

Der erste Ritter des Jahres wurde unser Ortsbrandmeister, Jürgen Rex. In diesem Jahr, fiel die Wahl auf Herrn Leuthold Aulig, der immer zur Stelle ist, wenn der Freundeskreis ruft. Sei es beim Ausbau des Muse-



ums, bei der Organisation von Ausstellungen oder mit Unterstützung bei allen anderen Projekten des Vereins.

Wir sind stolz auf unsere beiden Ritter und wünschen uns, dass beide noch lange mit dem gleichbleibenden Interesse und Engagement die Burg und unseren Verein unterstützen.

Burgfest 2005

Am 09. Juli fand zum 5. Mal unser Burgfest statt.

Nach dem leider verregneten Burgfest 2004, hatten wir in diesem Jahr wieder riesiges Glück mit dem Wetter. Sah es am Morgen noch ziemlich grau aus, so schien ab Punkt 15:00 Uhr die Sonne und zog damit viele Leute an, unser Fest zu genießen.

Es wurden reichlich Attraktionen geboten. Wie schon im letzten Jahr, so konnten wir den gemischten Chor aus Reislingen begrüßen, der mit seinem bunten Potpourri verschiedener Lieder eine großartige Bereicherung unseres Festes darstellte. Ein Höhepunkt war zweifellos der gemeinsame Auftritt des Chores mit der Renaissance Tanzgruppe Newcastle.

Newcastle ist mittlerweile als fester Bestandteil unserer Feste anzusehen. Wieder einmal zog die Gruppe unter der Leitung von Sabine Engel, die Besucher in ihren Bann. Gekleidet in historischen Gewändern, zeigten sie einen eindrucksvollen Querschnitt der Tänze des Mittelalters.



Fröhliches Feiern rund um die Eiche der Burg

Modernen Tanz zeigte später die Lateinformation des SSV Neuhaus. Latinlovers und ihre Damen tanzten nach der Musik des unvergessenen Elvis Presley.

Für die Kinder wurde ein buntes Programm durch den Kindergarten der Burg zusammengestellt. So wurden Sandbilder gemalt und ein Sinnesparcours lockte die Aufmerksamkeit auf sich. Betreut durch die Grundschullehrerinnen Frau Kales und Frau Schönherr, konnten die Kinder aus Luftballons ein Schloss bauen, das sogar begehbar war.

In den Ausstellungsräumen der Burg konnte man eine liebevoll durch Herrn Aulig gestaltete Burgenausstellung bewundern und sich die von Schülern ange-

fertigten Bilder und Basteleien zum Thema Burg anschauen. Die besten Bilder wurden prämiert.

Eine besondere Ehre war wieder einmal die Auszeichnung Ritter des Jahres, die diesmal an Herrn Aulig ging.

Zeltlager in Neuhaus

Rund 60 Kinder und Väter tauschten wieder ihr gemütliches Bett gegen Luftmattmatzen und Isomatten beim traditionellen Zeltlager des FK Burg Neuhaus.

Am 16. Juli wurde das Lager auf dem Osterfeuerplatz in Neuhaus aufgeschlagen. Eingeleitet wurde die Veranstaltung mit einem Besuch im alten Forsthaus in Wolfsburg. Dort konnten die Kinder sehr viel über das Leben der Schleiereulen erfahren und dabei zuschauen, wie junge Eulen beringt wurden.

Am Nachmittag dann, wurden die Zelte aufgebaut und mit Fußball, Volleyball und gegrillten Würstchen der Tag genossen.

Für geschichtlich interessierte Teilnehmer stand Herr Günter Hauptmeyer zur Verfügung. In einer sehr interessanten Exkursion konnte man sehr vieles über den Standort der alten Mühle und die Geschichte der Burg und des Ortes Neuhaus erfahren.



Exkursion ins alte Forsthaus zum Beringen junger Schleiereulen

Eine Nachtwanderung rund um die Burg und den Burgpark sorgte für angenehmes Gruseln bei Groß und Klein.

Ans Zubettgehen war nach der Wanderung, insbesondere bei den Vätern, beim besten Willen nicht zu denken. Auch im nächsten Jahr wird diese gesellige Aktion wieder stattfinden

FREUNDKREIS BURG NEUHAUS E.V.

Schiffstrasse 6

Telefon: 05363 - 40719

Fax: 05363 - 705161

E-Mail: f.wolters@burg-neuhaus.de

Vorstand:

Vorsitzender: Frank Wolters

Stellvertreter: Uwe Bülter

Schatzmeister: Peter Buntzoll

Schriftführer: Klaus Sonntag



Freundeskreis Burg Neuhaus e.V.

Zusammen für Burg Neuhaus!!

*Sie finden uns auch im
Internet:
www.burg-neuhaus.de*

In eigener Sache,

Für den Freundeskreis Burg Neuhaus e.V. ist es wichtig, ständig zu wachsen. Nur durch viele tatkräftig unterstützende Mitglieder können wir unsere Interessen durchsetzen.

Gerne nehmen wir noch weitere interessierte Menschen bei uns auf. Sollten Sie jemanden kennen, der sich gerne bei uns einbringen möchte, der vielleicht Lust hat, uns bei der Betreuung des Museums zu helfen, so setzen Sie sich bitte mit dem Vorstand in Verbindung.

Sollten Sie ebenso ein Thema haben, von dem Sie denken, es würde auch andere Freundeskreisleiter interessieren, so reichen Sie es bei uns ein. Gerne veröffentlichen wir dies dann in unserem nächsten Burgkurier.

Neues aus dem Museum

Ein Highlight der Burg zum Schluss!!

Das kleine Museum unserer Burg entwickelt sich zum Magneten. Viele Besucher sind daran interessiert, sich die Ausstellung im Rundturm anzuschauen. Nahezu jeden Sonntag finden Menschen aus Nah und Fern ihren Weg auf Burg Neuhaus. Allein im letzten Jahr konnten wir mit einer Besucherzahl von fast 4000 abschließen. Die Tendenz in 2005 bestätigt diese Zahl.

In Anbetracht der Tatsache, dass wir das Museum komplett in Eigenregie organisieren, ist dies ein riesiger Erfolg. Beim diesjährigen Museumstag am 08. Mai besuchten uns weit über hundert Personen.

Damit wir diese Erfolgsgeschichte weiterschreiben können, brauchen wir tatkräftige Unterstützung. Wir suchen interessierte Menschen, die bereit sind, uns bei der Betreuung des Museums zu helfen. Ihr Invest: 3 Stunden Zeit am Sonntag. — Unser Erfolg: Eine Belebung der Burg, wie wir es uns wünschen.

Wir benötigen Ihre Zeit von 14:00—17:00 Uhr. Bitte melden Sie sich bei Herrn Uwe Bülter, unter der Rufnummer 05363-805966 und teilen Sie ihm mit, wann Sie einen Betreuungstag übernehmen wollen.

Aufmerksamen Besuchern der Burg ist sicherlich bereits aufgefallen, dass die Informationstafeln vor unserem Museum fehlen. Nach 20 Jahren werden diese Tafeln nun durch uns erneuert und um Informationen ergänzt. Wir hoffen, Ihnen schon bald diese neuen Tafeln präsentieren zu können.

Ebenso sind wir dabei, ein Archiv des Ortes Neuhaus zu erstellen. Sollten Sie alte Unterlagen, Bilder oder Briefe besitzen, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Wir sind dankbar für jedes Exponat, das wir

erfassen und dokumentieren können.



Besucher des Museums am internationalen Museumstag